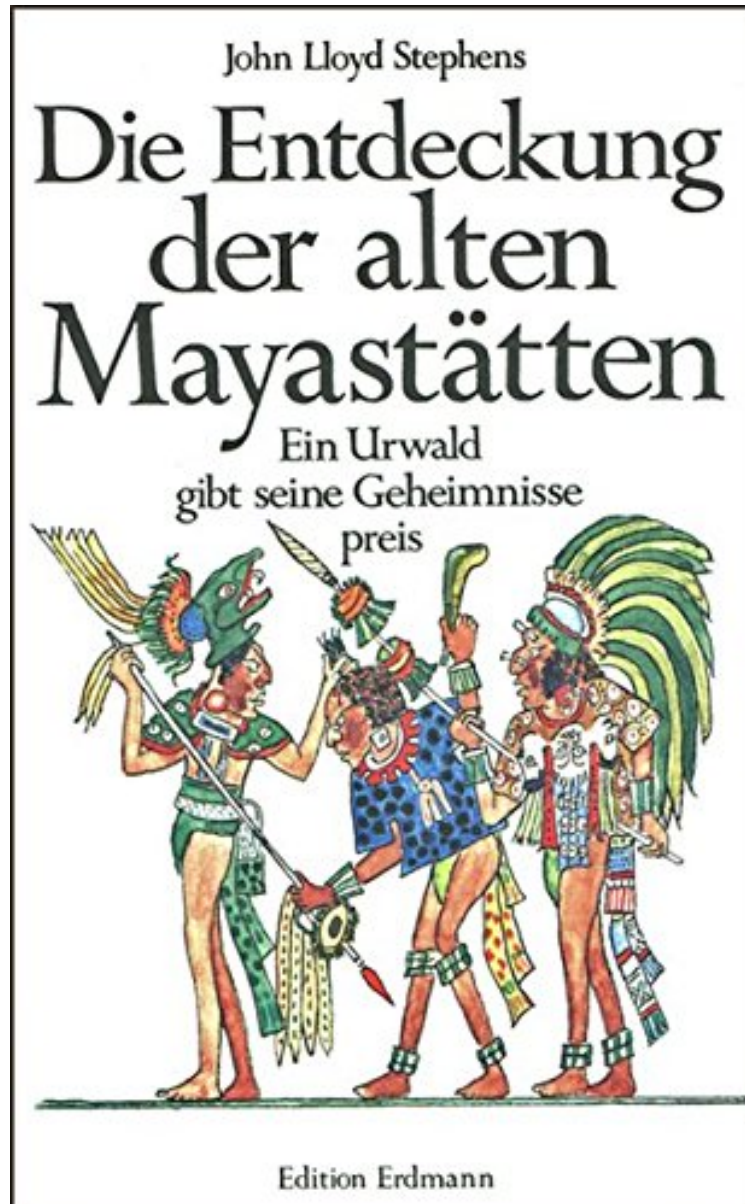


[Ebook pdf] Die Entdeckung der alten Mayasttten: Ein Urwald gibt seine Geheimnisse preis

Die Entdeckung der alten Mayasttten: Ein Urwald gibt seine Geheimnisse preis

Von John L Stephens

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #499925 in BcherVerffentlicht am: 1993-12Abmessungen: 8.39 x 1.34b x 5.35l, Einband: Gebundene Ausgabe304 Seiten | File size: 18.Mb

Von John L Stephens : Die Entdeckung der alten Mayasttten: Ein Urwald gibt seine Geheimnisse preis before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Entdeckung der alten

Mayasttten: Ein Urwald gibt seine Geheimnisse preis:

Kurzbeschreibung Als der New Yorker Anwalt John L. Stephens und der Londoner Architekt und Zeichner Frederick Catherwood am 3. Oktober 1839 zu ihrer Forschungsreise nach Mittelamerika aufbrechen, wissen sie noch nicht, da sie den Grundstein legen werden für die Entdeckung und Erforschung einer der faszinierendsten Hochkulturen der Welt. Fast 1000 Jahre hatte der undurchdringliche tropische Dschungel Zeit gehabt, die steinernen Zeugen der Monumentalarchitektur und Reliefkunst der Maya zu verschlingen und unter sich zu begraben. Die Ruinenstädte Copán in Honduras, Teopán und Uxmal in Guatemala sowie Palenque und Uxmal in Yucatán, Mexiko, waren die großen Stationen der beiden Forscher. Während Stephens die alten Mayastätten beschrieb und kartierte, hielt Catherwood die Tempel, Pyramiden und Stelen in fotografisch genauen Zeichnungen fest. Frisch und mit der Unbekanntheit echter Pioniere gelang Stephens darüber hinaus die Schilderung der Alltagswelt der Menschen, der Schönheiten der Landesnatur und der Abenteuer während der Reise. Beides zusammen, die Wichtigkeit und Brisanz der Entdeckungen sowie der spannende und unterhaltsame Berichtstil, machten dieses Buch 1841 zu einem Weltbestseller. John L. Stephens' Entdeckungsbericht wurde zu einem Wegbereiter für Generationen von Archäologen und ist heute noch ein interessanter und spannender Wegbegleiter für alle Touristen, die die berühmten Ausgrabungsstätten besuchen.

Inhaltsverzeichnis: Erstes Kapitel: Von New York nach Belize Zweites Kapitel: Durch den Urwald und über das Micogebirge Drittes Kapitel: Im Kanu über den reißenden Motagua Viertes Kapitel: Gefangennahme Fünftes Kapitel: Die Hacienda des Don Gregorio Sechstes Kapitel: Was kostet eine Ruinenstadt? Siebtes Kapitel: Seltsame vom Urwald bewachsene Skulpturen Achtes Kapitel: In diplomatischer Mission Neuntes Kapitel: Aufbruch nach Palenque Zehntes Kapitel: Teopán Guatemala, eine Indianerstadt Elftes Kapitel: Ein von Vulkanen umgebener See Zwölftes Kapitel: Der Padre berichtet über unbekannte Indianer Dreizehntes Kapitel: Ostern in Quezaltenango Vierzehntes Kapitel: über die Serra Madre Fünfzehntes Kapitel: In Mexiko Sechzehntes Kapitel: An den Ufern des Rio Grande Siebzehntes Kapitel: über hohe Berge, durch tiefe Schluchten Achzehntes Kapitel: Quartier im Urwald Neunzehntes Kapitel: Gefährliche Insekten Zwanzigstes Kapitel: In frühlicher Gesellschaft Einundzwanzigstes Kapitel: Rtselhafte Urwaldruinen Zweiundzwanzigstes Kapitel: Heirat mit einer "Tochter des Landes"? Dreiundzwanzigstes Kapitel: Eine sturmische Flufahrt Vierundzwanzigstes Kapitel: In Yucatán Fünfundzwanzigstes Kapitel: Fast wie die Ruinen von Theben Sechsendzwanzigstes Kapitel: Heimfahrt mit Hindernissen Nachwort Anhang: Begriffserklärungen Maße und Gewichte Bildnachweis Klappentext

Als der New Yorker Anwalt John L. Stephens und der Londoner Architekt und Zeichner Frederick Catherwood am 3. Oktober 1839 zu ihrer Forschungsreise nach Mittelamerika aufbrechen, wissen sie noch nicht, da sie den Grundstein legen werden für die Entdeckung und Erforschung einer der faszinierendsten Hochkulturen der Welt. Fast 1000 Jahre hatte der undurchdringliche tropische Dschungel Zeit gehabt, die steinernen Zeugen der Monumentalarchitektur und Reliefkunst der Maya zu verschlingen und unter sich zu begraben. Die Ruinenstädte Copán in Honduras, Teopán und Uxmal in Guatemala sowie Palenque und Uxmal in Yucatán, Mexiko, waren die großen Stationen der beiden Forscher. Während Stephens die alten Mayastätten beschrieb und kartierte, hielt Catherwood die Tempel, Pyramiden und Stelen in fotografisch genauen Zeichnungen fest. Frisch und mit der Unbekanntheit echter Pioniere gelang Stephens darüber hinaus die Schilderung der Alltagswelt der Menschen, der Schönheiten der Landesnatur und der Abenteuer während der Reise. Beides zusammen, die Wichtigkeit und Brisanz der Entdeckungen sowie der spannende und unterhaltsame Berichtstil, machten dieses Buch 1841 zu einem Weltbestseller. John L. Stephens' Entdeckungsbericht wurde zu einem Wegbereiter für Generationen von Archäologen und ist heute noch ein interessanter und spannender Wegbegleiter für alle Touristen, die die berühmten Ausgrabungsstätten besuchen.